Ressort: Auto/Motor

Volkswagen mit Rekordverlust - Trotzdem Dividende

Wolfsburg, 22.04.2016, 15:39 Uhr

GDN - Volkswagen hat wegen der Diesel-Affäre 2015 einen Rekordverlust verbucht. Das Ergebnis vor Steuern lag im letzten Jahr bei -1,3 Milliarden Euro, nach 14,8 Milliarden Euro in 2014, teilte der Konzern am Freitag mit.

Im Wesentlichen habe die "Dieselthematik", wie VW den Skandal nennt, mit 16,2 Milliarden Euro das operative Ergebnis belastet. Ohne Sondereinflüsse liege dieses mit 12,8 Milliarden Euro auf dem Niveau des Vorjahres. An Kunden wurden im letzten Jahr 9,9 Millionen Fahrzeuge ausgeliefert. Rückgänge verzeichnete der Autokonzern in Brasilien, China und Russland – höhere Nachfrage dagegen insbesondere in Westeuropa. Die Umsatzerlöse übertreffen mit 213,3 Milliarden Euro das Vorjahr um 5,4 Prozent. Trotz des Verlustes sollen die Aktionäre nicht leer ausgehen: Vorstand und Aufsichtsrat schlagen eine Dividende je Stammaktie von 0,11 Euro und je Vorzugsaktie von 0,17 Euro vor.

Bericht online:
https://www.germandailynews.com/bericht-71350/volkswagen-mit-rekordverlust-trotzdem-dividende.html

Redaktion und Veranwortlichkeit:
V.i.S.d.P. und gem. § 6 MDStV:

Haftungsausschluss:
Der Herausgeber übernimmt keine Haftung für die Richtigkeit oder Vollständigkeit der veröffentlichten Meldung, sondern stellt lediglich den Speicherplatz für die Bereitstellung und den Zugriff auf Inhalte Dritter zur Verfügung. Für den Inhalt der Meldung ist der allein jeweilige Autor verantwortlich.

Editorial program service of General News Agency:
UPA United Press Agency LTD
483 Green Lanes
UK, London N13NV 4BS
contact (at) unitedpressagency.com
Official Federal Reg. No. 7442619